

WANDER PROGRAMM 2026





Tagestouren 2026

1 2 3 4 5 6 7 8	14.01. 17.01. 31.01. 06.02. 14.02. 20.02. 04.03. 13.03. 27.03.	Mit den Schneeschuhen zum Iffigfall Schneeschuhtour magischer Wald Jeizinen Sanftes Gleiten zur Alp Fürstlicher Ausblick vom Fürstein Höhenluft am Altberg Auf der Aussichtsterrasse hoch über Flums Mys Züri Rigi - (Schnee)königin der Berge Highlight - «Auf Spurensuche»
10	29.03.	Burgen aus 3000 Jahren
11	08.04.	Oetlishausen
12	14.04.	Auf dem Weg zum Friedensstifter
13	17.04.	Schritt für Schritt um den Kanton Aargau-Etappe 1
14	01.05.	La Fille de Mai
15 16	03.05.	Gisliflue, der schönste Aussichtspunkt im Aargau
16 17	08.05. 30.05.	Highlight - Wasserleitung für Vindonissa Zum Chuderhüsi Turm - Postautotour
1 <i>1</i> 18	02.06.	Zum höchsten Punkt im Kanton Thurgau
19	12.06.	Wasserfall-Spektakel in der Tektonikarena
20	14.06.	Wandertreffen der Kantone (AG, SO, BL, BS)
21	15.06.	Von Schwyz in den Kanton Zug mit viel Panorama
22	20.06.	Highlight - Historische Arbeitswege
23	27.06.	20. Schweizer Wandernacht
24	02.07.	Die heiligen Wasser
25	05.07.	Durchs Schafloch auf's Horn
26 27	11.07.	Schilten
27 28	14.07.	Feierabendwanderung Stierenberg Grenzwanderung dem Doubs entlang
20 29	18.07. 01.08.	Chapfensee
30	04.08.	Hoch über dem Murten- und Neuenburgersee
31	08.08.	Napf-Flue & Bad
32	15.08.	Highlight - Wanderwege
33	21.08.	Rotbergegg mit schönster Aussicht
34	26.08.	Vom Zürichsee auf den Pfannenstiel
35	05.09.	Exklusive Wanderedition "Lebenswege"
36 27	13.09.	Vom Jura in die Ferne schweifen
37 20	16.09. 25.09.	Rheintaler Höhenweg
38 39	25.09. 03.10.	Schritt für Schritt um den Kanton Aargau-Etappe 2 Loretokapelle auf dem Achenberg
40	08.10.	Der Vulkan des Entlebuchs
4 1	17.10.	Highlight - Wanderung durch die Salzkammer
42	20.10.	Das Benkerjoch und die moderne Schweiz
43	24.10.	Contra - Monti di Motti - Tenero
44	30.10.	Nöschatel

14.11.

45

46

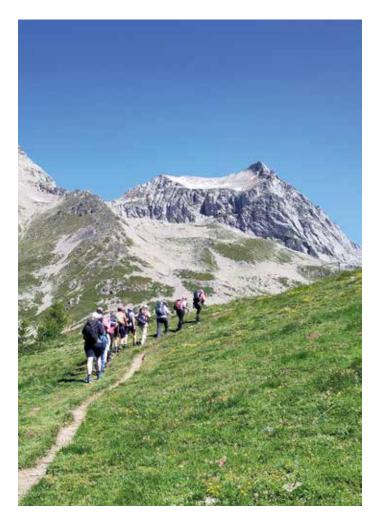
Abschlusstreffen 2026

21.11. Lichterzauber in der bezauberndsten Gartengalerie

Mehrtagestouren 2026

- 1 09.01. bis 11.01. Lawinenkurs - on the Flow
- 2 21.06. bis 24.06. Unglaublich schönes Trekking
- 3 06.07. bis 10.07. Ein Hoch auf den Säntis
- **4** 24.07. bis 25.07.

 Der grösste Gletscher der Alpen Aletschgletscher
- 5 16.08. bis 20.08. Vom Tal der Sonne ins Tal des Lichts



Vorwort

Liebe Wanderbegeisterte



Unser Kanton umfasst gut 1'650 Kilometer Wanderwege. Schweizweit können wir sogar 65'000 Kilometer signalisierte Wanderwege begehen, was einer eineinhalbfachen Erdumrundung gleichkommt. Langweilig wird es Wandernden in der Schweiz wohl definitiv nie. Mit unserem diesjährigen Highlight Thema möchten wir einen Blick

auf die vielseitigen Wege, Spuren und Pfade rund um uns werfen. Manche sind offensichtlich, andere eher verborgen und unscheinbar. In Zusammenarbeit mit Personen aus unterschiedlichen Fachbereichen sind für das Jahr 2026 wiederum fünf interessante Wanderungen entstanden. Zusätzlich finden Sie im diesjährigen Programm noch eine sechste, exklusive Wanderung zum Thema. Diese setzt den Fokus aufs Gehen sowie den eigenen, ganz persönlichen Lebensweg.

Weiter finden Sie ein vielfältiges und abwechslungsreiches Wander- und Schneeschuhangebot im nachfolgenden Programm. Bitte beachten Sie die Detailinformationen der jeweiligen Angebote auf unserer Homepage und vergessen Sie nicht, sich anzumelden. Alle unsere Wanderungen sind in der Teilnehmerzahl beschränkt.

Nun wünsche ich Ihnen viel Freude beim Studieren unseres Wanderprogramms und vor allem schöne Erlebnisse und Begegnungen unterwegs mit den Wanderleiterinnen und Wanderleitern der Aargauer Wanderwege. Sie führen Sie erneut über verschiedenste Pfade und Wege durch vielseitige Regionen und Landschaften der Schweiz.

Herzliche Grüsse

Sabina Bösch

Verantwortliche Wanderungen & Veranstaltungen

Wir danken unseren Sponsoren









Wanderleitende

Das Team der Wanderleitenden der Aargauer Wanderwege besteht aus 15 Personen. Alle unsere Wanderleitenden haben eine Ausbildung als Wanderleiterin und Wanderleiter mit Erfolg abgeschlossen und bilden sich regelmässig weiter. Das Zertifikat befähigt die Ausgebildeten zur Durchführung geführter Wanderungen sowie von einfacheren Schneeschuhwanderungen auf ehrenamtlicher Basis.



Gaby Waltenspül

Rosmarie Weber

Rolf Stalder

Wichtige Hinweise

Anmeldung

Alle Anmeldungen laufen über unser Online-Formular auf der Homepage www.aargauer-wanderwege.ch

Zum Online-Formular gelangen Sie direkt bei der jeweiligen Wanderung. Eine Anmeldung ist erforderlich. Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie ein Bestätigungsmail. Bei Fragen kontaktieren sie die Geschäftsstelle unter Tel. 062 737 66 50

Bei Fragen zur Wanderung, wenden Sie sich bitte direkt an die entsprechende Wanderleitung. Die Platzzahl ist bei allen Wanderungen beschränkt und hängt von der Schwierigkeit der Tour sowie deren Inhalt ab. Das Teilnehmermaximum dient der Sicherheit und erhöht gleichzeitig die Qualität unserer Angebote.

Abmeldung

Abmeldungen bitte rechtzeitig mitteilen oder direkt online abmelden. Kurzfristige Abmeldungen müssen telefonisch der Wanderleitung mitgeteilt werden.

Durchführung

Informationen über die Durchführung oder Absage der Wanderung sowie allfällige Programmänderungen sind bei jedem Wetter unbedingt am Vortag ab 12:00 Uhr über das Wandertelefon 062 723 59 91 abzuhören!

Ausrüstung

Zur Minimalausrüstung gehören: Wanderschuhe, Tagesrucksack mit Getränken und der nötigen Verpflegung sowie der Witterung angepasste Bekleidung mit Regen- und Sonnenschutz. Weiter sind ein Ausweis und persönliche Medikamente mitzunehmen. Bei Bergwanderungen sind Bergschuhe mit gutem Profil obligatorisch. Bei Schneeschuhtouren müssen Schneeschuhe und Stöcke sowie falls nötig eine Lawinenausrüstung (LVS, Schaufel, Sonde) selbst mitgebracht werden, ausser dies ist bei der Tour anders vermerkt. Die Wanderleitung ist berechtigt, aus Gründen der Sicherheit, ungenügend ausgerüstete Personen am Wanderstart zurückzuweisen.

Verpflegung

Grundsätzlich aus dem Rucksack.

Anreise

Sie reisen individuell zum angegebenen Treffpunkt und sind für die An- und Rückreise selbst verantwortlich.

Fahrplan

Änderungen der Abfahrtszeiten sind vorbehalten.

Kosten

Die Teilnahme ist in der Regel kostenlos. Es werden lediglich die Kosten für Zusatzleistungen durch die Wanderleitenden eingezogen. Der genaue Betrag inkl. MwSt ist im Programm unter Kosten aufgeführt. Bitte den Betrag jeweils passend in bar mitbringen.

.

Die Wanderleitung übernimmt die Teilnehmenden am vereinbarten Treffpunkt. Die Wanderung endet am definierten Endpunkt gemäss Wanderprogramm.

Fotos

Betreuung

Während den Wanderungen werden Fotos gemacht. Diese Fotos werden für die Fotogalerie auf unserer Homepage, die Bildschau am Abschlusstreffen und teilweise für das Wanderprogramm oder andere Publikationen der Aargauer Wanderwege verwendet. Die Teilnehmenden erklären sich ohne entsprechende Gegenmeldung zu Beginn der Wanderung mit dieser Handhabung einverstanden.

Verlassen der Gruppe

Wer die Wandergruppe verlassen will, muss sich bei der zuständigen Wanderleitung vorher ausdrücklich abmelden. Nach Verlassen der Wandergruppe sind Sie auf eigene Verantwortung unterwegs.

Gesundheit

Personen die infolge von Krankheiten/Allergien ärztlich verordnete Medikamente während des Tages oder in Akutfällen einnehmen müssen, sind gebeten, dies vor Antritt der Wanderung der Wanderleitung mitzuteilen. Ihre Angaben werden vertraulich behandelt und dienen Ihrer Sicherheit. In einem Notfall werden diese Informationen ausschliesslich an die Rettungsdienste weitergegeben.

Haftung Versicherung Die Teilnahme an den geführten Wanderungen der Aargauer Wanderwege erfolgt auf eigene Verantwortung. Die AWW verpflichten sich ausgeschriebene Wanderungen sorgfältig durchzuführen. Witterungsbedingte Programmänderungen bleiben vorbehalten. Die AWW haften im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und der damit verbundenen Kollektivversicherung der Schweizer Wanderwege. Darüberhinausgehende Ansprüche werden abgelehnt. Die AWW lehnen eine Verantwortung für Personen, die sich von der Gruppe absondern, ausdrücklich ab. Der Versicherungsschutz ist Sache der Teilnehmenden, insbesondere die Versicherung gegen Unfall (NBU). Eine Mitgliedschaft bei der REGA wird empfohlen.

Veranstalter

Mehrtagestouren sind kein Angebot der AWW. Mehrtagestouren werden von Wanderleitenden der AWW auf selbstständiger Basis angeboten. Es gelten die Versicherungsbestimmungen des im Programm aufgeführten Veranstalters.

Hinweis

Zeit- und Höhenmeterangaben im Wanderprogramm und auf der Homepage können von den Angaben zu SchweizMobil abweichen.

Wander-/Schneeschuhtourenskala SAC

T1



Weg gut gebahnt. Falls vorhanden, sind exponierte Stellen sehr gut gesichert.

T2



Weg mit durchgehendem Trassee. Gelände teilweise steil. Absturzgefahr nicht ausgeschlossen. **Trittsicherheit erforderlich!**

T3



Weg nicht unbedingt durchgehend sichtbar. Gelände steil. Ausgesetzte Stellen können mit Seilen oder Ketten gesichert sein. Zum Teil exponierte Stellen mit möglicher Absturzgefahr. **Trittsicherheit erforderlich!**

WT1 🔷

Insgesamt flach oder wenig steil. In der näheren Umgebung sind keine Steilhänge vorhanden. Keine Lawinengefahr.

WT2 🔷

Insgesamt flach oder wenig steil. In der näheren Umgebung sind Steilhänge vorhanden. Lawinengefahr. Lawinenausrüstung obligatorisch!

WT3 🧇

Insgesamt wenig bis mässig steil. Kurze steilere Passagen (über 30 Grad). Lawinenausrüstung obligatorisch!



Mit den Schneeschuhen zum Iffigfall (BE)

Mittwoch, 14. Januar 2026



In der winterlichen Landschaft der Lenk verbringen wir einen schönen Tag. Ein wenig außerhalb des Dorfes biegt der Pfad in den Wald ab. Wir übergueren das erste Mal den Iffigbach und folgen seinem Verlauf. Bald windet sich der Weg über einen steilen Hang in die Höhe. Oben angelangt geniessen wir eine kurze Verschnaufpause, bevor wir dem Rauschen des Iffigbachs weiter folgen; mal sind wir nahe am Wasser, mal hören wir nur ein Murmeln. Zuhinterst im Tal entdecken wir einen der schönsten Wasserfälle des Kantons Bern, den Iffigfall mit einer Höhe von beinahe 100m. Mit schönen Erinnerungsfotos und vollen Mägen machen wir uns auf den Rückweg durch die magische Winterwelt.

Schneeschuhwanderung



4 h 40







▶ 11.9 km



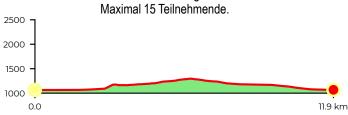


Wanderleitung **Treffpunkt Endpunkt** Kosten Anmeldung

Rolf Stalder, Tel. 079 940 25 28 09:30 Uhr, Lenk, Bahnhof ca. 15:00 Uhr, Lenk, Bahnhof Schneeschuhmiete beim Wanderleiter möglich CHF 25.00

Bis 11. Januar 2026 via Onlineformular. Bitte

beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.





Schneeschuhtour magischer Wald Jeizinen (VS)

Samstag, 17. Januar 2026



Auf der Sonnenterrasse von Jeizinen, oberhalb Gampel-Bratsch, starten wir unsere Schneeschuhtour auf 1'500 Metern und steigen zuerst über verschneite Weiden auf. Schon bald tauchen wir ein in einen magischen Lärchenwald. Auf dem Weg zeigt sich uns auch immer wieder das fantastische Panorama der Walliseralpen.

Schneeschuhwanderung



4 h 20



WT2 G hoch





✓ 540 m



Wanderleitung

Andreas Bitz. Tel. 079 832 53 75

Treffpunkt

09:15 Uhr, Gampel, Dorf

Endpunkt

ca. 17:15 Uhr, Jeizinen, Bergstation

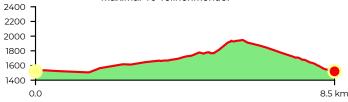
Kosten

Seilbahn Gampel- Jeizinen retour: CHF 22.00

Anmeldung

Bis 10. Januar 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 16 Teilnehmende.





Sanftes Gleiten zur Alp (SG)

Samstag, 31. Januar 2026



Schneeschuhwanderung in faszinierender Winterlandschaft. Imposantes Panorama mit Churfirsten, Walensee, Sarganserland, Spitzmeilen und Vorarlberg. Ab Maschgenkamm gehts direkt auf den Grat zum höchsten Punkt auf 2074 m.ü.M. Abseits der Bahnen lässt sich die herrliche Bergwelt in Ruhe geniessen. Dem Hang entlang führt der Weg zur Mittagsrast, zum - von Weitem sichtbaren - Calanshüttli. Weiter lädt die entzückende Wintermärchenlandschaft über unberührte Pfade, zum unbeschwerten Gleiten hinab zur Alp Fursch ein. Diese bietet eine Verpflegungsmöglichkeit. Ab dort führt der bogenförmige Pfad zur Talststation Panüöl. dem Ziel dieser eindrücklichen Schneeschuhwanderung.

Schneeschuhwanderung 4 h 30









99 km



595 m

Wanderleitung **Treffpunkt Endpunkt** Kosten Anmeldung

Pirmin Kunz, Tel. 079 441 18 04 08:45 Uhr, Unterterzen, Talstation ca. 16:15 Uhr, Unterterzen, Bahnhof Bergbahnen ab Unterterzen retour: CHF 38.00 Bis 24. Januar 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen. Maximal 15 Teilnehmende.

2800 2600 2400 2200 -2000 1800 -1600 -0.0 9.9 km



Fürstlicher Ausblick vom Fürstein (OW)

Freitag, 06. Februar 2026



In Obwalden erwartet uns die winterliche Landschaft des Glaubenberg-Langis, welche mit seinen lichten Föhrenwäldern und den Moorlandschaften an den hohen Norden Europas erinnert. Bei dieser Tour ist Ausdauer und Trittsicherheit auf den Schneeschuhen gefragt, denn den Fürstein erklimmen wir über den Nordostgrat. Von hier haben wir bei guter Sicht einen atemberaubenden Weitblick über die Zentralschweizer Alpen. Der Rückweg führt am Sewenseeli vorbei, über die Alp Schnabel wieder nach Langis, wo wir uns bei einem heissen Getränk wieder aufwärmen können, bevor es zurück ins Mittelland geht.

Schneeschuhwanderung



6 h 20





12.0 km



770 m



Wanderleitung

Stephanie Lieb, Tel. 076 741 13 63

Treffpunkt Endpunkt

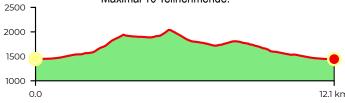
09:00 Uhr, Langis, Langis ca. 17:00 Uhr, Langis, Langis

Kosten keine

Anmelduna

Bis 02. Februar 2026 via Onlineformular, Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

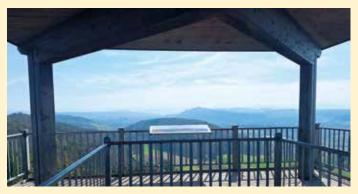
Maximal 10 Teilnehmende





Höhenluft am Altberg (AG/ZH)

Samstag, 14. Februar 2026



Heute erwartet uns ein luftiges Ziel, der Aussichtsturm Altberg in Dänikon. Kurz nach dem Start unserer Wanderung in Killwangen biegen wir auf den Uferweg ein und entdecken der Limmat entlang eine vielfältige Flusslandschaft. In Oetwil an der Limmat geht's bergwärts Richtung Wisentäli. Von dort schlängelt sich der Wanderweg zum Altberg. Die Treppenstufen hoch zum Aussichtsturm entschädigen uns bei klarem Wetter mit einer traumhaften Weitsicht in die Alpen. Wir folgen dem Bergrücken nach Hüttikerberg und durchstreifen danach die Rebberge bei Würenlos, bevor wir an den Ausgangspunkt zurückkehren.





3 h 25







→ 12 3 km



> 380 m

Wanderleitung Treffpunkt Endpunkt Kosten Anmeldung

Thomas Jurt-Blum, Tel. 079 507 48 22 10:15 Uhr, Killwangen-Spreitenbach, Bahnhof ca. 15:30 Uhr, Killwangen-Spreitenbach, Bahnhof keine

Bis 12. Februar 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen. Maximal 30 Teilnehmende.

1500 1000 500 0 0.0

Auf der Aussichtsterrasse hoch über Flums (SG)

Freitag, 20. Februar 2026



Wer hätte das gedacht: Eine einsame Schneeschuhtour in den Flumserbergen? Ja, es ist möglich. Wir tauschen den Pistenrummel gegen ein entspanntes Schneeschuherlebnis ein. Zu Beginn fahren wir mit einer kleinen Gondelbahn vom sattgrünen Tal hinauf auf eine (fast) schneesichere Plattform. Wir wandern durch losen Fichtenwald in einer hügeligen Weite, die in manchen Momenten an den Jura erinnert. Auf der Pfufisegg auf 1'950m angekommen, geniessen wir die Mittagsrast und die majestätische Aussicht auf Churfirsten, Alviergruppe und bis weit ins Rheintal. Dieses Schneeschuherlebnis wird sowohl Einsteiger als auch Fortgeschrittene begeistern.

Schneeschuhwanderung



4 h 00





→ 7 0 km



530 m

Wanderleitung **Treffpunkt**

Martin Akeret, Tel. 078 779 30 32

09:45 Uhr, Flums, Bahnhof

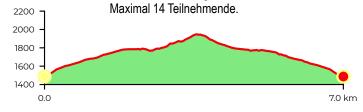
Endpunkt ca. 16:30 Uhr, Flums Saxli, Saxlirank Kosten

Bahnhof-Saxli einfach/ Bergbahn Flumserberg-Saxli

retour: CHF 32.00

Anmeldung

Bis 13. Februar 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.





Mys Züri (ZH)

Mittwoch, 04. März 2026



Wir starten in Dübendorf und wandern entlang der Glatt. Schon bald erreichen wir unser erstes Zwischenziel, die Waldmannsburg. Hier geniessen wir den fantastischen Ausblick über das Glatttal, bevor wir weiter wandern Richtung ZOO Zürich. Diesen lassen wir für heute unbesucht und wandern stattdessen durch den Zürichbergwald Richtung Irchelpark. Als krönenden Schluss erreichen wir den neu eröffneten Überlandpark. Dieser wurde auf der überdeckten Autobahn erstellt. Durch die Autobahnüberdeckung konnten die Anwohner vom lästigen Autobahnlärm befreit werden. Der neue Park ist 940 m lang und ca.30 m breit und verbindet die Stadtteile wieder zu einem Wohnquartier.

Wanderung



3 h 30



mittel



▶ 13.5 km



300 m

Wanderleitung **Treffpunkt Endpunkt** Kosten

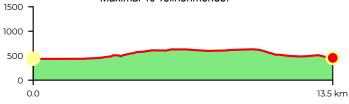
Walter Oettli, Tel. 079 249 21 10 10:15 Uhr. Dübendorf. Bahnhof ca. 15:15 Uhr, Zürich Waldgarten, Bahnhof

keine

Anmeldung

Bis 02. März 2026 via Onlineformular, Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 40 Teilnehmende





Rigi - (Schnee)königin der Berge (SZ/LU)

Freitag, 13. März 2026



Nach dem Start in Rigi-Staffel können wir uns auf einem präparierten Weg kurz an die Schneeschuhe gewöhnen, doch bald schon wird es ruhiger, wenn wir durch den lichten Wald zur Kulmhütte aufsteigen. Wir gehen weiter und steigen über den breiten Grat ab Richtung Schwändi und schlängeln uns über ein paar verschneite Alpen bis ins Tal. Nach der Querung des Skilifttrassees, steigen wir auf dem alten Schulweg durch den Wald bis nach Rigi-First auf. Der Aufstieg ist anstrengend, aber nicht allzu lang. Zum Auslaufen können wir mit den Schneeschuhen in der Hand geradeaus bis zur Bahnstation im Kaltbad schlendern. Eine wunderbare Tour für Neulinge im Schneeschuhlaufen.

Schneeschuhwanderung



2 h 50



WT1 G mittel



→ 6.4 km



380 m

Wanderleitung

Beat Bachmann, Tel. 079 611 47 32

Treffpunkt **Endpunkt** Kosten

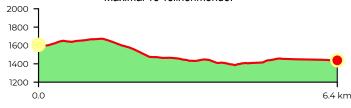
10:30 Uhr, Rigi, Rigi-Staffel ca. 15:15 Uhr, Rigi-Kaltbad

Schneeschuhmiete beim Wanderleiter möglich CHF 25.00

Anmeldung

Bis 11. März 2026 via Onlineformular, Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 15 Teilnehmende.





«Auf Spurensuche» (AG)

Freitag, 27. März 2026





Welche Spuren hinterlassen Tiere im Wald und auf den Wiesen? Wie unterscheiden wir Trittsiegel von Reh, Wildschwein oder Fuchs – und was verraten sie uns über Verhalten und Lebensweise? Auf dieser Themenwanderung legen wir unser Augenmerk ganz auf «Spuren»: Zuerst jene der Wildtiere im Spätwinter, später auch Zeichen menschlichen Schaffens in der Landschaft. Begleitet werden wir vom Jäger und Wanderleiter Wisel Kiser, der die Gegend wie seine Hosentasche kennt und mit spannenden Geschichten, Fachwissen und wachen Augen unsere Neugier schärft. Eine besondere Gelegenheit, Natur hautnah und aufmerksam wahrzunehmen – Schritt für Schritt auf den Spuren von Tier und Mensch.





3 h 25



mittel



→ 12 0 km

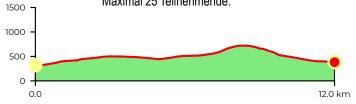


3 405 m

Wanderleitung Treffpunkt Endpunkt Kosten Anmeldung Martin Akeret, Tel. 078 779 30 32 09:40 Uhr, Laufenburg, Bahnhof ca. 16:15 Uhr, Sulz AG, Mitteldorf

keine

Bis 20. März 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen. Maximal 25 Teilnehmende.





Burgen aus 3000 Jahren (BL/SO)

Sonntag, 29. März 2026



Wir starten unsere Wanderung in Waldenburg, einer Froburgerstadt in der Basler Landschaft am Oberen Hauenstein. Nach einem kurzen Aufstieg besichtigen wir die Burg auf einem felsigen Grat. Danach wandern wir weiter über den Grat, treffen eine rund 3000 Jahre alte keltische Burgstelle an und sind bald darauf mitten in den Befestigungen des ersten Weltkriegs auf der Lauchfluh. Unser Weg führt uns durch die typische Juralandschaft bis auf den Chilchzimmersattel und auf die Bölchenfluh (1099 m). Die Aussicht ist bei guter Sicht legendär! Durch schöne Wälder und später über ausgedehnte Weiden erreichen wir Langenbruck, wo wir wieder in den Bus steigen können. (Trittsicherheit erforderlich)





Oetlishausen (TG)

Mittwoch, 08. April 2026



Wir starten in Oberaach, einem Vorort von Amriswil. Schon bald sind wir bei den Biessenhofer Weihern und wandern durch die typische Thurgauer Landschaft mit ihren Apfel- und Birnbaumplantagen. Die Mittagsrast machen wir beim Irisgarten Oetlishausen. Das Schloss Oetlishausen bewundern wir auf Distanz. Weiter wandern wir durch das Dorf Hohentannen und geniessen auf der Anhöhe das traumhafte Panorama Richtung Alpstein. Nun steigen wir leicht ab und sind bald am Ziel in Bischofszell. Bevor wir heimreisen, nehmen wir uns Zeit die schönen, speziell für Ostern geschmückten Dorfbrunnen zu bestaunen.

Wanderung



3 h 25







▶ 13.5 km





Wanderleitung **Treffpunkt Endpunkt** Kosten

Anmeldung

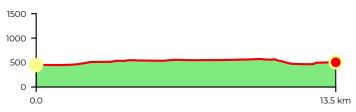
Walter Oettli, Tel. 079 249 21 10 10:20 Uhr. Oberaach. Bahnhof

ca. 15:00 Uhr, Bischofszell Stadt, Bahnhof

keine

Bis 06. April 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 40 Teilnehmende.





Auf dem Weg zum Friedensstifter (NW)

Dienstag, 14. April 2026



Der Wanderweg führt uns über Wiesen, Weideland, zwischendurch durch Wälder sowie über einen hohen Anteil Hartbelag zur Wirkungsstätte von Niklaus von Flüe in die Ranftschlucht. Der Eremit Bruder Klaus ist auch als Politiker, Mystiker und Visionär bekannt, der die Zeit des 15. Jahrhunderts massgeblich beeinflusste. Den Wanderweg säumen neben den beiden Ranft-Kapellen verschiedene weitere sakrale Sehenswürdigkeiten. In der Ranftschlucht werden wir genügend Zeit haben, um zu verweilen und die Umgebung zu geniessen.

Wanderung



4 h 45







→ 16.7 km



445 m

Wanderleitung Treffpunkt

Treffpunkt Endpunkt

Kosten

Anmeldung

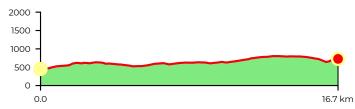
Lucia Sidler, Tel. 079 750 59 91

09:20 Uhr, Stans, Bahnhof ca. 16:15 Uhr, Flüeli-Ranft, Dorf

keine

Bis 10. April 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 25 Teilnehmende.





Schritt für Schritt um den Kanton Aargau-Etappe 1 (AG/SO) Freitag, 17. April 2026



Diese Wanderung ist die erste Etappe der Umrundung des Kantons Aargau von Aarau nach Aarburg. Sie führt uns über den Haseberg nach Roggenhausen, wo wir unsere Znünipause inmitten der Wildtiere geniessen können. Der Weg entlang der Kantonsgrenze ist immer wieder gesäumt von versteckten, aber auch gut erhaltenen Grenzsteinen. Ein gemütliches Waldsofa lädt oberhalb von Safenwil zum Zmittag aus dem Rucksack ein. Nach der Stärkung nehmen wir einen letzten kräftigen Aufstieg unter die Füsse zum Schloss Wartburg-Säli, wo wir die Aussicht bei einem Abschlusskaffee geniessen, bevor wir uns auf den Abstieg zum Aarburger Bahnhof machen.





5 h 45







▶ 21.1 km

₹ 650 m

620 m

Wanderleitung Treffpunkt

Endpunkt

Kosten Anmelduna Stephanie Lieb, Tel. 076 741 13 63

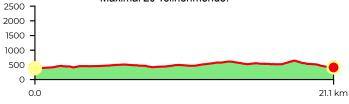
08:00 Uhr, Aarau, Bahnhof

ca. 16:00 Uhr, Aarburg, Aarburg-Oftringen

keine

Bis 13. April 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 20 Teilnehmende.





Solarstrom und Wärme selbst produzieren.

POWERED BY



La Fille de Mai (JU)

Freitag, 01. Mai 2026



Die Frühlingsfee Maia versteckt sich im hügeligen Hinterland der jurassischen Hauptstadt Delémont. Die Jurawanderung mit einer Sage um einen Druidenfelsen, führt uns von Bourrignon nach Pleigne. Auf dem Panoramaweg von Pleigne und via Aussichtsturm verlassen wir die Hochebene mit ihren Weiden und Bauernhöfen. Durch den Wald der Côte de Mai, mit seinem legendären Kalksteinmonolith "La Fille de Mai", steigen wir ab ins Tal der Lucelle. In der tiefen Klus von Lucelle spiegelt sich die alte Zisterzienserabtei geheimnisvoll im stillen Weiher. Es gibt Orte in unserem Land, die entrücken einen mit ihrer Atmosphäre ohne weiteres Zutun wie von selbst in sagenumwobene Sphären.





3 h 50



mittel



▶ 14.9 km





Wanderleitung **Treffpunkt**

Endpunkt

Anmeldung

Rosmarie Weber, Tel. 079 919 90 80 09:45 Uhr, Bourrignon, Poste

ca. 16:30 Uhr, Lucelle

Kosten keine

Bis 29. April 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 30 Teilnehmende





0.0

Gisliflue, der schönste Aussichtspunkt im Aargau (AG) Sonntag, 03. Mai 2026



Von der Bushaltestelle Staffelegg wandern wir direkt hinauf zur Gisliflue auf 772 m. Hier bietet sich eine Rundumsicht bis zu den Alpen und dem Schwarzwald. Nun geht es gemütlich hinunter nach Thalheim, bevor uns ein weiterer Anstieg zur Ruine Schenkenberg führt. Sie ist die grösste Schlossruine im Kanton Aargau und bietet durch ihre Lage, hoch über Thalheim thronend, ebenfalls einen wunderbaren Ausblick. Ab hier geht es wieder zurück zum Ausgangspunkt.



15.0 km



Wasserleitung für Vindonissa (AG)



Freitag, 08. Mai 2026



Im römischen Legionslager in Vindonissa waren bis zu 6000 Legionäre stationiert. Um das Leben in diesem Lager sicherzustellen, war unter anderem viel frisches Wasser nötig. Die Römer bauten deshalb eine beeindruckende Wasserleitung, die bis heute funktioniert! Mit dem für Vindonissa zuständigen Archäologen werden wir der Wasserleitung von der Quelle bis ins ehemalige Legionslager folgen und erhalten einmalige Einblicke in die Baukunst der damaligen Ingenieure und Soldaten, und ebenso in die Gefährdung der alten Leitung durch die heutige Bautätigkeit.





(1 h 10







▶ 4.8 km

🥕 80 m

100 m

Wanderleitung Treffpunkt

Beat Bachmann, Tel. 079 611 47 32

Endpunkt

08:45 Uhr, Hausen, Post

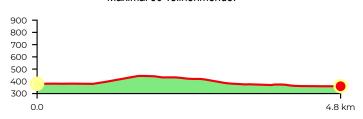
ca. 12:15 Uhr, Brugg, Bahnhof

Kosten keine

Anmeldung

Bis 05. Mai 2026 via Onlineformular, Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 30 Teilnehmende





Zum Chuderhüsi Turm - Postautotour (BE)

Samstag, 30. Mai 2026 (Ersatzdatum: Samstag, 04. Juli 2026)



Statt direkt loszuwandern, lohnt sich auf dem Schallenberg im Rest. Gabelspitz einzukehren. Die Nussgipfel stehen verlockend auf den Tischen bereit. Die Wanderung mit Weitsicht als Wegbegleiter durchs "Hogerland Ämmitau" führt über gut begehbare Wege via Naters hinab ins Dorf Röthenbach. Dann wird die abwechslungsreiche Strecke entlang von Wäldern und Wiesen hinauf zum altehrwürdigen Chilchli Würzbrunnen unter die Füsse genommen, Drehort einiger Verfilmungen von Gotthelf-Romanen. Das Highlight der Wanderung, Chuderhüsi mit dem hölzernen Aussichtsturm, kommt näher. Über die Tannenspitzen hinweg ist die Rundumsicht in die Emmentaler Landschaft und die Berge ein Genuss.

Wanderung



3 h 15







→ 11.2 km



495 m

Wanderleitung

Rosmarie Weber, Tel. 079 919 90 80

Treffpunkt

06:35 Uhr Brugg, Campus Windischer Seite

07:05 Uhr Aarau, Feerstrasse 07:30 Uhr Zofingen, Bahnhof

Endpunkt

Zofingen an: ca.18:45 Uhr Aarau an: ca.19:10 Uhr ca.19:40 Uhr Brugg an:

Kosten

Mitglieder CHF 27.00

Nichtmitglieder CHF 37.00 inkl. Postautofahrt, Startkaffee und Nussgipfel Der Unkostenbeitrag wird in Rechnung gestellt. Die Anmeldung ist nach Zahlungseingang definitiv.

Anmeldung

Bis 25. Mai 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 46 Teilnehmende.



Zum höchsten Punkt im Kanton Thurgau (TG)

Dienstag, 02. Juni 2026



Wir starten an der Bushaltestelle beim Kloster Fischingen. Die ersten paar Meter folgen wir der geteerten Strasse. Sobald wir den Weiler Neuschür hinter uns haben, führt der Wanderweg in den Wald. Wir steigen auf zur Ottenegg und im Zickzack weiter in den Höllwald, folgen einem Trampelpfad bis auf's Groot, dem höchsten Punkt im Kanton Thurgau. Oben angekommen? Noch nicht. Es folgt der anstrengendste Abschnitt des Tages mit dem Schwabenweg auf's Hörnli (ZH). Die Belohnung wartet oben, das überwältigende 360 Grad Panorama auf 1'133 m ü.M. Bis Allenwinden gehen wir denselben Weg zurück. Durch Wald, Wiesen und dem Aubach entlang wandern wir zurück nach Fischingen.

Wanderung



4 h 25







→ 14.1 km



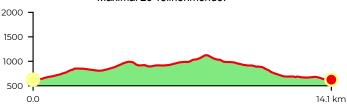
→ 730 m

Wanderleitung Treffpunkt Endpunkt Kosten Anmeldung Lucia Sidler, Tel. 079 750 59 91 10:00 Uhr, Fischingen, Kloster ca. 16:00 Uhr, Fischingen, Kloster

keine

Bis 28. Mai 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 25 Teilnehmende.





Wasserfall-Spektakel in der Tektonikarena (SG)

Freitag, 12. Juni 2026



Wir wandern auf einem Teilstück des Sardona Welterbewegs zur imposanten Wasserfallarena Batöni. Am Ziel angekommen, erwarten uns gleich drei spektakuläre Fälle, welche eine Höhe von 81, 86 und 45 Meter aufweisen und uns zum Staunen bringen werden. Das Wasser stürzt über die steilen Klippen und verwandelt den Talkessel von Batöni in ein tosendes Naturspektakel. Dieser Kraftort lädt zum Picknicken und Verweilen ein. Wir lassen uns von der Magie dieses wildromantischen Ortes bezaubern und tanken aufbauende Energie. Zurück zum Ausgangspunt Weisstannen wandern wir auf demselben Weg. Zum Tourenabschluss kehren wir gemeinsam im historischen Alpenhof in Weisstannen ein. (Trittsicherheit erforderlich)





3 h 00







→ 8.3 km





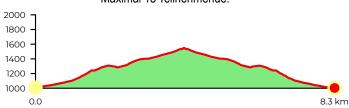
Wanderleitung Treffpunkt **Endpunkt**

Martin Akeret, Tel. 078 779 30 32 09:45 Uhr, Weisstannen, Oberdorf ca. 15:40 Uhr, Weisstannen, Oberdorf

Kosten keine

Bis 05. Juni 2026 via Onlineformular. Bitte Anmeldung beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 18 Teilnehmende





Wandertreffen der Kantone (BL, BS, SO, AG)

Sonntag, 14. Juni 2026



Das diesjährige Treffen lädt unsere Wanderfreunde erneut zu einem besonderen Erlebnis ein. Drei verschiedene Treffpunkte bilden den Ausgangspunkt für abwechslungsreiche Routen, die alle auf ein gemeinsames Ziel führen: die Sissacher Fluh. Diese ist nicht nur ein beliebtes Ausflugsziel mit weiter Sicht über das Baselbiet bis hin zu den Alpen, sondern auch ein Ort mit reicher Geschichte. Reste einer mittelalterlichen Fluchtburg zeugen von ihrer früheren strategischen Bedeutung als Schutz- und Beobachtungspunkt in unruhigen Zeiten. Für den Heimweg nach dem Mittagessen bestehen zwei Optionen. Kurzwanderung zur Bushaltestelle Sissacher Fluh oder Wanderung zum Bahnhof Sissach.

Die drei Wanderrouten sind unterschiedlich lang und jede ist für sich aufgeführt auf der Homepage. Bitte achten Sie darauf, bei der Anmeldung.

Wanderleitung Heinz Kamber (SO)

Seppi Lenherr (BS/BL)

Walter Oettli (AG)

Treffpunkt siehe einzelne Routen

Endpunkt ca. 11:30 Uhr, Bergrestaurant Sissacher Fluh

Kosten Mittagessen CHF 35.00 im Rest. Sissacherflue

oder aus dem Rucksack

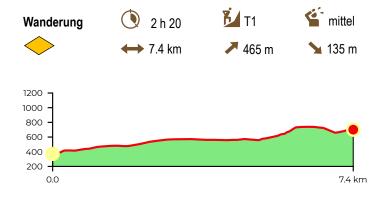
Anmeldung Ab 14. Mai 2026 via Onlineformular

der Wanderwege beider Basel. Maximal 100 Teilnehmende.

Route 1 (kurz) Start: 09:10 Uhr, Gelterkinden, Bahnhof



Route 2 (lang) Start: 08:35 Uhr, Maisprach, Dorf



Route 3 (mittel) Start: 09:00 Uhr, Sissach, Bahnhof





Von Schwyz in den Kanton Zug mit viel Panorama (SZ/ZG) Montag, 15. Juni 2026



Unsere Wanderung startet in Einsiedeln. Von hier steigen wir leicht auf und erblicken schon bald das Flachmoor von Altmatt. Dieses hat viel zu bieten an interessanter Flora und Sie erfahren einiges über die Entstehung eines Flachmoors beim Durchqueren dieses schönen und sanften Gebiets. Die Wanderung führt uns weiter durch Waldabschnitte und via Sankt Jost in den Kanton Zug. Die Strecke verwöhnt mit wunderschönen Panoramen der Zentralschweiz und bei Waldschlag dann auch auf den Ägerisee. Dieser märchenhafte Anblick begleitet uns bis an unser Ziel nach Oberägeri Dorf, einfach nur schön!

Wanderung



4 h 00





→ 13.9 km

₹ 490 m

≥ 640 m

Wanderleitung Treffpunkt Endpunkt

09:00 Uhr, Einsiedeln, Bahnhof ca. 15:30 Uhr, Oberägeri, Station

Gaby Waltenspül, Tel. 079 243 20 12

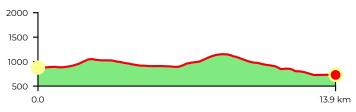
Kosten

keine

Anmeldung

Bis 09. Juni 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 30 Teilnehmende.



MAGAZIN DAS WANDERN ANGEBOT FÜR EIN JAHRESABO



ABO ZUM SPEZIALPREIS VON CHF 40.00

Für Mitglieder der Aargauer Wanderwege

DA WILL ICH HIN!

Entdecken Sie die Natur auf den 65 000 km Wanderwegen in der Schweiz mit dem Magazin DAS WANDERN – sechsmal im Jahr.

IHRE VORTEILE

- Attraktive Wanderreportagen und neuste Wandertrends
- Kompakte Wandervorschläge zum Sammeln und für unterwegs
- Exklusiver Online-Zugang zu über 1000 Wandervorschlägen
- Exklusive Leserangebote

BESTELLUNGEN AN

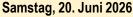
info@aargauer-wanderwege.ch

WEITERE INFORMATIONEN www.aargauer-wanderwege.ch





Historische Arbeitswege (AG)







Heute machen wir einen grossen Zeitschritt zurück ins Jahr 1900. Wir sind Teil der Arbeiterschaft der Strohindustrie und begeben uns auf den Arbeitsweg nach Wohlen, den die Frauen und Männer täglich bei jedem Wetter und oft auch in Dunkelheit zweimal täglich gegangen sind. Oberhalb von Wohlen überblicken wir das ganze Bünztal, in welchem die Strohindustrie ihre Hochblüte hatte. Das Mittagessen geniessen wir im Park des Strohmuseums. Am Nachmittag kann man wahlweise an einer Kurzführung im Museum oder an einem Dorfrundgang mit Fokus auf die Zeit der Strohindustrie teilnehmen. Der Wandertag geht mit dem Heimweg nach Dottikon zu Ende. In Anerkennung der Leistung von damals!

Wanderung



3 h 25







→ 13.6 km



170 m

Wanderleitung **Treffpunkt Endpunkt**

Walter Oettli, Tel. 079 249 21 10 09:20 Uhr, Tägerig, Dorfzentrum (Bus)

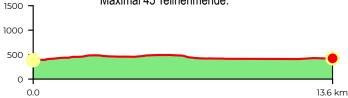
ca. 14:50 Uhr, Dottikon-Dintikon, Bahnhof Beitrag Führungen: CHF 15.00.

Bezahlung in bar vor Ort.

Anmeldung

Kosten

Bis 16. Juni 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen. Maximal 45 Teilnehmende



Diese Wanderung wurde durch die Hypothekarbank Lenzburg ermöglicht

Sicher ans Ziel mit uns an Ihrer Seite.

Es ist beruhigend, für alle Fälle gewappnet und auf alles vorbereitet zu sein.

Mit uns haben Sie eine Bank, die in jeder Situation die für Sie passende Lösung parat hat.





20. Schweizer Wandernacht (GL)

Samstag, 27. Juni 2026



LiveHike-Wandern mit Konzert. Nach einer kurzen Fahrt mit dem Rufbus befinden wir uns inmitten von Moorlandschaften und Alpweiden. Wir wandern gemeinsam mit der untergehenden Sonne durch das Gebiet am nördlichen Ufer des idyllischen Obersees im Glarnerland. Angekommen am Wasser, erwartet uns ein besonderes Konzerterlebnis. Welcher musikalische Act uns bereichert, wird jedoch erst später verraten. Gemeinsam lauschen wir der Musik im Abendlicht und kehren im Mondschein zurück. Ein Sommerabend voller Natur, Kultur und Magie. Diese Veranstaltung ist Teil der Schweizer Wandernacht und wird in Kooperation mit den Aargauer Wanderwegen von WANDERIDEE organisiert.





1 h 55







← 6.3 km

≥ 250 m

№ 255 m

Wanderleitung Treffpunkt Endpunkt Kosten

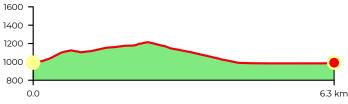
Anmeldung

Martin Akeret, Tel. 078 779 30 32 18:00 Uhr, Näfels, Bahnhof ca. 23:00 Uhr, Näfels, Bahnhof

CHF 95.00, inkl. Transporte mit Rufbus, Konzert, Apéro

Bis 06. Juni 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 35 Teilnehmende.



Die heiligen Wasser (VS)

Donnerstag, 02. Juli 2026



Die Südrampe ist einer aussergewöhnlichen Sonneneinstrahlung ausgesetzt. Erst durch die Suonen wurde die Landwirtschaft in diesem Gebiet überhaupt möglich. Unter schwierigsten Bedingungen wurde das Wasser in rund 20 Suonen aus dem Baltschiedertal hergeleitet. Das 1381 erbaute «Niwärch» entspringt auf 1'300 Metern, die 1640 erbaute «Gorperi» auf 1'200 Metern und die 1377 erbaute «Undra» auf 1'100 Metern. Wir wandern entlang dieser Suonen und zeigen auch Respekt, gegenüber der damals geleisteten Arbeit. So wurden die Heiligen Wasser für die Bevölkerung zur Lebensader. (Trittsicherheit erforderlich)





4 h 35



hoch



→ 15.8 km



785 m

Wanderleitung

Rolf Stalder, Tel. 079 940 25 28

Treffpunkt

09:45 Uhr, Mund, Dorf

Endpunkt

ca. 16:30 Uhr, Ausserberg, Bahnhof

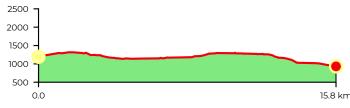
Kosten

keine

Anmeldung

Bis 29. Juni 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 20 Teilnehmende



Durchs Schafloch auf's Horn (BE)

Sonntag, 05. Juli 2026



Die eindrückliche Wanderung mit einem Hauch Abendteuerromantik startet bei Schwanden Säge und führt uns via Stampf - Underi-/Oberi Matte -Zettenalpegg zum 800m langen Militärstollen Schafloch. Mit Stirnlampe geht's durchs Loch zur Justistal-Seite und weiter über die Bärglischwand - mit Blick zum Niederhorngrat - auf das Sigriswiler Rothorn. Leichtes Kribbeln löst der atemberaubende Tiefblick in die fast senkrechte Gipfel-Nordostwand aus. Hier bietet sich ein herrliches Panaorma mit imposantem Rundblick auf die Schweizer Alpen bis zum Jura und in die Vogesen. Über Ober-/Underbärgli und den wild, urchigen Kraftort Chäle, gelangen wir via Bodmi zurück nach Schwanden Säge. (Trittsicherheit erforderlich)

Bergwanderung



5 h 20







◆ 12 7 km

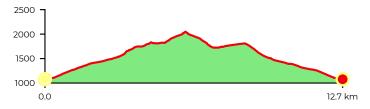


1170 m

Wanderleitung **Treffpunkt Endpunkt** Kosten Anmeldung

Pirmin Kunz, Tel. 079 441 18 04 08:40 Uhr, Schwanden (Sigriswil), Säge ca. 16:05 Uhr, Schwanden (Sigriswil), Säge keine

Bis 26. Juni 2026 via Onlineformular, Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen. Maximal 15 Teilnehmende





Schilten (AG)

Samstag, 11. Juli 2026



Die Wanderung im südlichen Aargau führt über eine hügelige Landschaft, die auch das «aargauische Emmental» genannt wird. Wir wandern von Schöftland über den Höhenzug und das Bänkelloch ins Ruedertal und passieren das alte Schulhaus, das auch aus dem Roman «Schilten» von Hermann Burger bekannt ist. Beim Abstieg sehen wir die Moränen von Gontenschwil und verstehen, wie diese Landschaft durch die Eiszeiten geformt wurde. Eine abwechslungsreiche Wanderung vom Surental ins Wynental für Aargaukenner:innen und solche, die es werden wollen

Wanderung



4 h 30



hoch



♦ 16.8 km



✓ 455 m



Wanderleitung

Treffpunkt Endpunkt

Kosten

Anmeldung

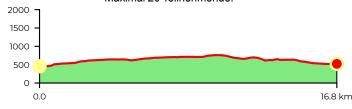
Beat Bachmann, Tel. 079 611 47 32 09:05 Uhr, Schöftland, Bahnhof

ca. 15:30 Uhr, Reinach, Nord

keine

Bis 08. Juli 2026 via Onlineformular, Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 20 Teilnehmende





Feierabendwanderung Stierenberg (AG/LU)

Dienstag, 14. Juli 2026



Entspannen am Abend nach einem Sommertag. Das Motto unserer heutigen Wanderung. Nach dem Start beim Bahnhof, streifen wir durch Quartiere von Menziken. Beim Gmeinacher erholen wir uns vom Aufstieg über die Waldegg. Auf dem Weg Richtung Vorder-Stierenberg erwartet uns eine prächtige Aussicht über Rickenbach in die Zentralschweizer Berge mit dem Pilatus mittendrin. Wir überschreiten die Kantonsgrenze und wandern durch den lauschigen Luzerner Wald zur Waldhütte Chanzel, wo wir die wohlverdiente Pause geniessen. Dort beginnt der Abstieg über Pfeffikon zum Bahnhof Reinach, unserem Tagesziel, mit Ausblick ins Wynental.





2 h 30



mittel



→ 8.9 km



350 m

Wanderleitung

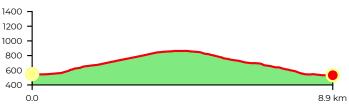
Thomas Jurt-Blum, Tel. 079 507 48 22 17:00 Uhr, Menziken, Bahnhof

Treffpunkt Endpunkt ca. 20:30 Uhr, Reinach, Bahnhof

Kosten keine

Bis 12. Juli 2026 via Onlineformular, Bitte Anmeldung beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 30 Teilnehmende.





Grenzwanderung dem Doubs entlang (NE)

Samstag, 18. Juli 2026



Mit dem Schiff fahren wir von Les Brenets bis ans Ende des Lac des Brenets zum Wasserfall Le Saut du Doubs. Ab hier wandern wir mit dem Wasser entlang des Grenzflusses zu Frankreich. Der natürliche Flusslauf des Doubs liegt in einer schönen Naturszenerie. Mal ruhig, mal wild, mal gespenstisch, mal romantisch. Einzigartig in der Schweiz.

Wanderung

(4 h 25



hoch



→ 16.4 km



≥ 555 m



Andreas Bitz, Tel. 079 832 53 75 09:25 Uhr, Les Brenets, Bahnhof

Endpunkt Kosten

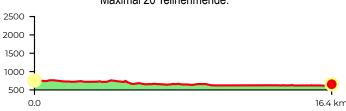
ca. 17:30 Uhr, La Chaux-de-Fonds, La Maison Monsieur, bif.

Schiffahrt: CHF 9.00

Anmeldung

Bis 11 Juli 2026 via Onlineformular Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 20 Teilnehmende.





0.0

Chapfensee (SG)

Samstag, 01. August 2026



Von Mels wandern wir der Seez entlang und steigen auf nach St.Martin. Ab hier führt uns unser Weg via Furtschchopf und weiter bis wir den Stausee Chapfensee erreichen. Ein Abstecher zum Chapfenstein bietet uns eine genussvolle Aussicht. Nun beginnt der Abstieg über Meilen und Plons. Die Wanderung lassen wir, ab hier erneut dem Lauf der Seez folgend, ausklingen und wandern zurück nach Mels.



11.6 km



Hoch über dem Murten- und Neuenburgersee (FR/VD) Dienstag, 04. August 2026



Möchten Sie einmal in einer zauberhaften Kulisse der Westschweiz wandern? Dann ist dies genau die richtige Wanderung. Wir starten in Sugiez und wandern direkt aufwärts durch die Rebberge, mit dem Murtensee als eindrucksvollem Begleiter - so weit das Auge reicht. Je höher wir steigen, desto schöner wird der Blick auf den See, während wir mitten im Rebenmeer unterwegs sind. Am Mont Vully angekommen, überqueren wir den Gipfel und erblicken den Neuenburgersee als zweites Gewässer. Beim Abstieg folgt unser Weg dem Rücken des Mont Vully, vorbei an Feldern und Wäldern, durch das wilde Naturgebiet von Bird Life bis nach Cudrefin.

Wanderung

3 h 35





◆ 13 6 km



295 m



Wanderleitung

Treffpunkt

Endpunkt Kosten

Anmeldung

Gaby Waltenspül, Tel. 079 243 20 12

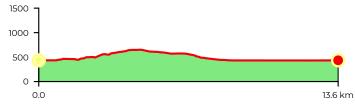
09:30 Uhr, Sugiez, Bahnhof

ca. 16:00 Uhr, Cudrefin, Place de la Tour

keine

Bis 02. August 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Šie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 20 Teilnehmende.



Napf-Flue & Bad (LU/BE)

Samstag, 08. August 2026



Abwechslungsreiche Wanderung im sagenumwobenen Napfgebiet mit herrlicher Aussicht, knackigem Grat und Nagelfluh Abgründen. Wir starten ab Bergdorf Menzberg über einen sanften Hügelzug zur Chrotthütte. Anschliessend geht es über einen Felsgrat auf den Hängst. Hier bieten sich äusserst imposante Tiefblicke in die Hängstflue mit «Handörgelistock». Nach Einblick in die Stächeleggflue mit Halt auf der gleichnamigen Alp, führt uns der Weg auf den Napf mit seinem einzigartigen Panorama. Nach dem Abstieg in den Wallfahrtsort Luthern Bad, kann man sich im dortigen Arm-/ Fussbad abkühlen. Im «Luther-Lädeli» beim Restaurant Hirschen, lassen wir die eindrückliche Wanderung ausklingen. (Trittsicherheit erforderlich)

Bergwanderung



4 h 30







→ 13.7 km



850 m

Wanderleitung Treffpunkt **Endpunkt**

Pirmin Kunz, Tel. 079 441 18 04 09:25 Uhr, Menzberg, Dorfplatz

ca. 15:25 Uhr, Luthern Bad, Dreilindenplatz

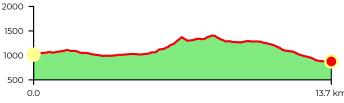
keine

Anmeldung

Kosten

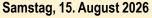
Bis 31, Juli 2026 via Onlineformular, Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 20 Teilnehmende.





Wanderwege (AG)







Was macht einen guten und sicheren Wanderweg aus? Wie ist der Unterhalt des Wanderwegnetzes im Kanton Aargau organisiert? Auf der heutigen Highlight Wanderung von Breitmis über die Ramsflue und den Brunnenberg nach Aarau klären wir diese und viele weitere Fragen. Über 80 Personen der Aargauer Wanderwege stehen für den Bau und Unterhalt im Einsatz. Werkmeister Peter Müller demonstriert uns die mobile Werkstatt und deren Möglichkeiten. Unsere Routenbetreuerin Rosmarie Wipf erzählt uns unterwegs von ihrer vielseitigen, wie auch schweisstreibenden Arbeit in ihrem Einsatzgebiet.





() 3 h 15







→ 11.0 km



525 m

Thomas Jurt-Blum, Tel. 079 507 48 22

Treffpunkt Endpunkt

Wanderleitung

10:15 Uhr, Erlinsbach, Breitmis ca. 15:30 Uhr, Aarau, Bahnhof

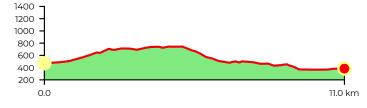
Kosten

keine

Anmeldung

Bis 13. August 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 30 Teilnehmende.





Rotbergegg mit schönster Aussicht (AG)

Freitag, 21. August 2026



Den Klingnauer Stausee lassen wir heute links liegen und wandern dem Aareufer entlang Fluss aufwärts. Ab Böttstein steigen wir auf via Nassbergegg zum Aussichtspunkt Rotbergegg. Wer denkt schon an die grandiose Weitsicht hier oben auf 633 Metern Höhe? Wir geniessen sie, sofern das Wetter Weitblicke ermöglicht, bevor wir unsere einfache und abwechslungsreiche Wanderung mit einem Abstieg nach Villigen ausklingen lassen.

Wanderung



3 h 00





▶ 10.8 km



≥ 310 m

Wanderleitung **Treffpunkt**

Gaby Waltenspül, Tel. 079 243 20 12 09:40 Uhr, Döttingen, Bahnhof ca. 15:10 Uhr, Villigen, Vor Tor

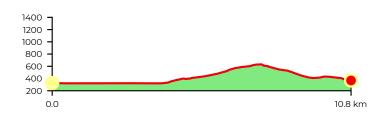
Endpunkt Kosten

keine

Anmeldung

Bis 17. August 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 20 Teilnehmende



Diese Wanderung wurde durch die Aargauer Apotheken ermöglicht



JETZT

Ihre persönliche Checkliste für die Wanderapotheke

sichern!

und entspannt die Natur geniessen können.

Informieren Sie sich in Ihrer Apotheke.

Ihre Aargauer Apotheken





Vom Zürichsee auf den Pfannenstiel (ZH)

Mittwoch, 26. August 2026



Von Meilen wandern wir durch das Bachtobel zur Ruine Friedberg. Nun steigen wir auf zum Hochwachtaussichtsturm und erreichen anschliessend den Pfannenstiel, unseren höchsten Punkt der Wanderung. Nun geht es bergab zum Forchdenkmal, Kurz darauf erreichen wir das Mülitobel, Dem Wasser des Dorfbachs folgend führt unser Weg weiter ins und durchs Küsnachtertobel, fast direkt bis an den Bahnhof Küsnacht.

Wanderung



5 h 25









→ 19.5 km



690 m

Wanderleitung **Treffpunkt**

10:00 Uhr. Meilen, Bahnhof

Endpunkt

ca. 15:30 Uhr, Küsnacht, Bahnhof

Beat Baumgartner, Tel. 077 251 79 80

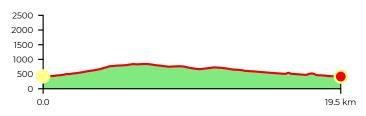
Kosten

keine

Anmeldung

Bis 24. August 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Šie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 40 Teilnehmende.





Exklusive Wanderedition "Lebenswege" (AG)

Samstag, 05. September 2026



Wann hast du dich das letzte Mal mit deinem Lebensweg befasst? Ist dir dabei aufgefallen, wie wichtig darin das "Gehen" ist? Denn nicht nur sprichwörtlich setzt sich unser Leben aus einzelnen Schritten zusammen.

Während dieser exklusiven "Wanderedition" gehst du würdigend auf dein Leben ein - auf die kleinen und die grossen Schritte, im Austausch mit anderen. Wir blicken dabei zurück, woher wir kommen. Wir beobachten, wo wir gerade stehen. Und wir werfen einen befreiten Blick nach vorne, wohin es noch gehen könnte. Dabei begleiten dich Hannes Leo (GehCoach) und Stephanie (Wanderleiterin mit eidg. Fachausweis).

Wanderung

3 h 05



mittel

→ 10.9 km

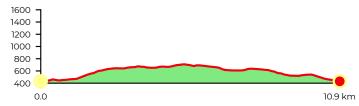
410 m

410 m

Wanderleitung **Treffpunkt** Endpunkt Kosten Anmeldung

Stephanie Lieb, Tel. 076 741 13 63 08:30 Uhr, Villmergen, Zentrum ca. 16:00 Uhr, Villmergen, Zentrum CHF 25.00 / CHF 35.00 (Nichtmitglieder) Bis 31. August 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Šie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 18 Teilnehmende.





Vom Jura in die Ferne schweifen (BL/SO)

Sonntag, 13. September 2026



Eine Wanderung wie aus 1001 Nacht? Vielleicht. Es ist die Höhe des Turms auf dem Wiseberg, unserem Wanderziel. In Läufelfingen biegen wir schon bald in einen Waldweg ein und es geht hoch zur Ruine Homburg. Was dort im 13. Jahrhundert wohl los war? Nach Homberg und Bad Ramsach schlängelt sich der Wanderweg bergwärts zur Tüfelschuchi. Irgendwie mystisch. Schon bald erreichen wir den Wiseberg und haben bei schönem Wetter eine 360 Grad-Rundumsicht über den Jura und die Alpen bis in die Vogesen und den Schwarzwald. Langsam steigen wir über Hupp ab und kehren zum Bahnhof Läufelfingen zurück.

Wanderung

3 h 15



G mittel

▶ 10.3 km



> 525 m

Wanderleitung Treffpunkt Endpunkt

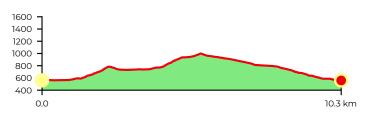
Kosten Anmeldung

Thomas Jurt-Blum, Tel. 079 507 48 22 10:15 Uhr, Läufelfingen, Bahnhof ca. 15:15 Uhr, Läufelfingen, Bahnhof

keine

Bis 11. September 2026 via Onlineformular, Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 30 Teilnehmende





Rheintaler Höhenweg (SG/AR)

Mittwoch, 16. September 2026



Wir starten unsere Wanderung im Zentrum von Berneck mit seinem schönen Rathaus. Nach einem kurzen Einlaufen aus dem Dorf hinaus, gilt es 500 Treppenstufen zu erklimmen. Wir gehen es gemütlich an und geniessen oben angekommen die grossartige Rundsicht. Die Wanderung insgesamt ist reich an schönen Weitblicken hinunter ins Rheintal, zum Bodensee und über die Landesgrenze hinaus. Zum Schluss steigen wir via Burgruine Alt Rheineck ab nach Rheineck. Das Dorf liegt an einem Flussarm des alten Rheins und beeindruckt mit seiner wunderschönen Marktgasse.

Wanderung

3 h 25



4 mittel

▶ 11 7 km



470 m

Wanderleitung Treffpunkt

Walter Oettli, Tel. 079 249 21 10 10:00 Uhr, Berneck, Rathaus

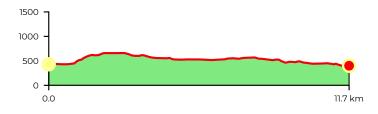
Endpunkt

ca. 16:00 Uhr, Rheineck, Bahnhof

Kosten keine

Bis 14. September 2026 via Onlineformular. Bitte Anmeldung beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 40 Teilnehmende





Schritt für Schritt um den Kanton Aargau-Etappe 2 (AG/LU) Freitag, 25. September 2026



Wir starten beim Bahnhof Aarburg, wo die mächtige Burg hoch über der Aare wacht. Bald erreichen wir die geschichtsträchtige Aarewaage und folgen von hier der Aargauer Kantonsgrenze. Auf abwechslungsreichen Wegen durch Wälder, Felder und kleine Siedlungen gelangen wir zu den idvllischen Wassermatten bei Rothrist, wo Kanäle und Weiher das Landschaftsbild prägen. Immer wieder dienen oder dienten Flüsse und Gewässer als markante Grenzlinien und verleihen der Route besonderen Reiz. Am Dreikantonsstein treffen Aargau, Luzern und Bern aufeinander. Den krönenden Abschluss bildet das barocke Kloster St. Urban, ein eindrucksvolles Zeugnis vergangener Zeiten.

Wanderung



() 4 h 05







▶ 16.4 km

230 m

195 m

Wanderleitung **Treffpunkt Endpunkt** Kosten

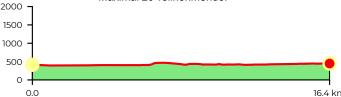
Anmeldung

Stephanie Lieb, Tel. 076 741 13 63 09:00 Uhr, Aarburg, Aarburg-Oftringen ca. 15:30 Uhr. St. Urban. Bahnhof

keine

Bis 15. September 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 20 Teilnehmende



Loretokapelle auf dem Achenberg (AG)

Samstag, 03. Oktober 2026



Wir verlassen den Ort Bad Zurzach und gehen im Wald stetig bergauf bis zur Loretokapelle auf dem Achenberg. Dieses Kirchlein wurde im 13. Jahrhundert den Wilhelmiten gestitftet. Es ist eine Nachbildung der Santa Casa in Loreto. Auf breiten Waldwegen geht es hinunter nach Rietheim. Hier gelangen wir zum Auenschutzpark Chly Rhy. Ein einzigartiges Gebiet. Vorbei an Tümpeln, Sandhügeln sowie über Holzstege und via Aussichtsplattformen gelangen wir nach Koblenz.





() 3 h 15







→ 12.5 km





Wanderleitung

Treffpunkt Endpunkt

Kosten

Anmeldung

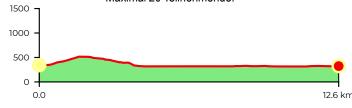
Gerdi Oeschger, Tel. 0049 172 46 33 840

10:00 Uhr, Bad Zurzach, Bahnhof ca. 15:00 Uhr, Koblenz, Bahnhof

keine

Bis 02. Oktober 2026 via Onlineformular, Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 20 Teilnehmende.



Dauerläufer auf Papier!

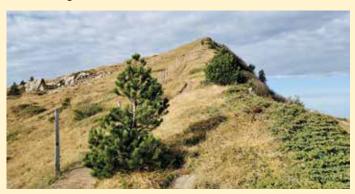




Brogle Druck AG 5073 Gipf-Oberfrick Tel. 062 865 10 30 info@brogledruck.ch

Der Vulkan des Entlebuchs (OW)

Donnerstag, 08. Oktober 2026



Die Rundwanderung liegt in einer sehr schönen Moorlandschaft. Aus der Ferne sieht der Fürstein wie ein Vulkankegel aus. Der Gipfel auf der Grenze der Kantone Luzern und Obwalden lässt sich ohne Schwierigkeiten besteigen. Wir fahren von Sarnen mit dem Postauto nach Langis und steigen auf zum Glaubenbergpass. Von dort geht es dem Gratweg entlang über den Rickhubel zum Fürstein. Die Fernsicht auf den Alpenkranz und bis zum Jura ist fantastisch. Nach kurzem Gratabstieg führt der Weg auf abwechslungsreichen Hängen durch den Föhrenwald nach Obersewen zur Kapelle und vorbei am Sewenseeli zurück nach Langis.

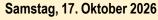
(Trittsicherheit erforderlich)





Wanderung durch die Salzkammer (AG)







Eine Wanderung in die Vergangenheit mit Ende in der Gegenwart. Vor rund 250 Millionen Jahren bedeckten Teile des Tethysmeeres unsere Region. Dieses hinterließ nach seiner Verdunstung riesige Mengen an Salz. Wir wandern ca.120 m über dieser bis zu 100 Meter dicken Salzschicht, kommen vorbei an Dolinen, welche auf eingestürzte Kavernen der Salzgewinnung hindeuten und enden bei der Saline Riburg. Auf einer Führung, der seit 1848 betriebenen Saline, erfahren wir viel Spannendes rund um das weisse Gold und besuchen auch den grössten Kuppelbau der Schweiz, die heutige Salzlagerhalle. Nach der Führung in der Saline Riburg, beenden wir die heutige Wanderung beim Bahnhof Möhlin.

Wanderung



2 h 00



tief



→ 8.0 km



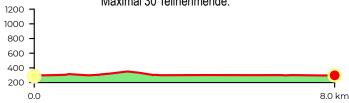
105 m

Wanderleitung Treffpunkt Endpunkt Kosten Rolf Stalder, Tel. 079 940 25 28 12:00 Uhr, Rheinfelden, Bahnhof ca. 17:00 Uhr, Möhlin, Bahnhof Führung Saline Riburg: CHF 12.00 Bezahlung in bar vor Ort

Anmeldung

Bis 10. Oktober 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 30 Teilnehmende





Das Benkerjoch und die moderne Schweiz (AG)

Dienstag, 20. Oktober 2026



Auf dem Gebiet zwischen dem Benkerjoch und der Benkerchlus in Küttigen lassen sich viele Zeugen und Charakteristiken in der Landschaft finden, die sowohl für die alte Geschichte, wie auch für die Entwicklung der modernen Schweiz typisch sind. Unscheinbar, aber exemplarisch. Der Jura und das Wasser als Gestalter der Geschichte, der Gesellschaft und der Menschen im heutigen Aargau. Habsburger, Eidgenossen, Jurakalk als Rohstoff, industrielle Entwicklung, Aufbruch und ein Pamphlet der Liberalen als Brutstätte der modernen Schweiz. Kommen Sie mit auf eine kleine Spurensuche.





2 h 35



mittel



♦ 8 8 km



→ 315 m



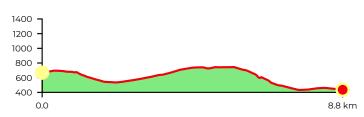
Wanderleitung Treffpunkt **Endpunkt** Kosten

Andreas Bitz, Tel. 079 832 53 75 09:30 Uhr, Benkerjoch, Passhöhe ca. 16:30 Uhr, Küttigen, Oberdorf

keine

Anmeldung Bis 13. Oktober 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 20 Teilnehmende



0.0

Contra - Monti di Motti - Tenero (TI)

Samstag, 24. Oktober 2026



Von Contra mit Aussicht auf den Lago Maggiore, wandern wir über die Staumauer des Lago di Vogorno. Nun steigen wir über Monti di Mieti auf nach Monti di Motti, mit Aussicht ins Verzascatal. Ab hier geht es bergab über Bazzadee und Sotto Sassalto. Weiter durch die Rebberge bei Gordola. Mit Sicht auf den Lago Maggiore erreichen wir den Bahnhof von Tenero. (Trittsicherheit erforderlich)

mittel

10.6 km





Nöschatel (NE)

Freitag, 30. Oktober 2026



Die mittelalterliche Stadt Neuenburg und ihre Umgebung hat vieles zu bieten. Auf dem Ermitage-Felsen bewundern wir von oben den See und die Stadt, auf dem Waldweg folgen wir einem Zeitpfad. Beim Abstieg zum hübschen Winzerdorf St.Blaise queren wir die golden gefärbten Rebberge. Da wäre der tiefblaue Neuenburgersee mit dem Seeuferweg und die Alpenkette im Hintergrund. Den Fussballfans entgeht der Blick zum Fußballstadion La Maladière nicht. Zum Schluss darf das Eintauchen ins mittelalterliche Ambiente der Altstadt nicht fehlen. Ständiger Begleiter auf der Wanderung rund um Neuchâtel ist der gelbe Hauterive-Kalkstein, der die Farbe der Fassaden rund um die Stadt prägt.

Wanderung



4 h 15



mittel



→ 16.2 km



≥ 355 m



Wanderleitung Treffpunkt Endpunkt

Kosten

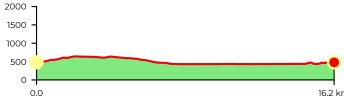
Anmeldung

Rosmarie Weber, Tel. 079 919 90 80 09:40 Uhr, Neuchâtel, Bahnhof ca. 16:15 Uhr, Neuchâtel, Bahnhof

keine

Bis 28. Oktober 2026 via Onlineformular, Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.

Maximal 40 Teilnehmende.





600 | 400 0.0

Abschlusstreffen 2026 (AG)

Samstag, 14. November 2026



Die Wanderung zum Abschlusstreffen in Wohlen beginnen wir mit einer Zeitreise zurück ins 18. Jahrhundert. Auf einer Führung durch die Hammerschmiede von Seengen erhalten wir Einblick in die Schmiedekunst von damals. Anschliessend wandern wir hoch zum Tannwald und werfen noch einen letzten Blick hinunter zum Hallwilersee. Durch Naturwald wandern wir via Villmergen zur Kanti in Wohlen. Hier geniessen wir ein feines Zmittag sowie den traditionellen Rückblick auf das ausklingende Wanderjahr 2026 und den ersten Ausblick auf das neue Wanderprogramm 2027. Es gibt zwei Wandergruppen. Eine mit Führung, eine ohne (siehe weitere Infos).



8.8 km



Lichterzauber in der bezauberndsten Gartengalerie (ZH) Samstag, 21. November 2026



«Lichterzauber» ist die zündende Antwort auf die dunkle Jahreszeit. Die visuellen Installationen schaffen eine warme, poetische und mystische Stimmung: Vom Startort Bahnhof Pfungen wandern wir mit Rucksack und Stirnlampe hinauf auf den Berenberg und über Wurzelpfade, vorbei an einem ehemaligen, geschichtsträchtigen Kloster. Wir erleben das Eindunkeln, die klare Luft und spannende Naturbeobachtungen. In der Gartengalerie lassen wir uns von den lichtdurchfluteten Kunstwerken verzaubern und geniessen den Glühwein. Durch den nächtlichen Wald geht es hinunter ins Weiertal und nach der Ausstellung weiter bis zum Bahnhof Wülflingen.

Wanderung



1 h 50



tief



← 6.7 km



240 m

≥ 230 m

Wanderleitung **Treffpunkt**

Martin Akeret, Tel. 078 779 30 32 17:15 Uhr, Pfungen, Bahnhof

Endpunkt

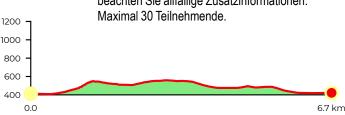
ca. 21:15 Uhr, Winterthur-Wülflingen, Bahnhof

Kosten

Eintritt: CHF 10.00 / Speisen und Getränke gemäss Preisliste vor Ort. Bezahlung in bar vor Ort.

Anmeldung

Bis 07. November 2026 via Onlineformular. Bitte beachten Sie allfällige Zusatzinformationen.





Lawinenkurs - on the Flow (SG)

Freitag, 09. Januar bis Sonntag, 11. Januar 2026



Lieben Sie Schneeschuhtouren, sind sich aber unsicher bei Lawinengefahr? In unserem 3-tägigen Kurs auf der Alp Sellamatt (Toggenburg) lernen Sie alles, was es für Ihre Sicherheit im Winter braucht: Lawinen- und Tourenplanung, richtiges Verhalten im Gelände und den sicheren Umgang mit dem LVS-Gerät. Das Beste: Sie üben gleich draussen auf abwechslungsreichen Schneeschuhtouren - praxisnah, spannend und mit vielen Tipps von zwei erfahrenen Guides. Drei Tage, die Ihnen Sicherheit schenken – für unbeschwertes Schneeschuhwandern

Schneeschuhwanderung







Veranstalter Wanderidee / StepBySteph

Spezielles Das Detailprogramm und weitere Informationen

erhalten Sie beim Veranstalter. Dies ist kein

Angebot der AWW.

Wanderleitung Wanderidee (Martin Akeret), Tel. 078 779 30 32

StepBySteph (Stephanie Lieb), Tel. 076 741 13 63

CHF 640.00, DZ (Mitglieder) / inkl. Halbpension Kosten

CHF 670.00, DZ / inkl, Halbpension

CHF 60.00, Aufpreis EZ

Unterkunft Berghotel Alp Sellamatt, Alt St. Johann

Bis 12. Dezember 2025 via Onlineformular auf: Anmeldung

www.wanderidee.ch

Maximal 15 bzw. mindestens 10 Teilnehmende.



Unglaublich schönes Trekking (VS)

Sonntag, 21. Juni bis Dienstag, 24. Juni 2026



Unser wunderschönes Trekking startet in Oberems, am Anfang des Turtmanntals. Wir wandern durch wild romantische Wälder und über karge, alpine Ebenen. Diese Wandertage bieten uns unterwegs ruhige und sehr schöne Tage, ohne grossen Massentourismus. Am Abend geniessen wir stets die etwas speziellen Unterkünften mit deren feinen Gerichten.

(Trittsicherheit erforderlich)

Bergwanderung







Veranstalterin Gaby Waltenspül, www.wallis-aktiv.ch

Spezielles Das Detailprogramm und weitere Informationen

erhalten Sie bei der Veranstalterin. Dies ist kein

Angebot der AWW.

Wanderleitung Gaby Waltenspül, Tel. 079 243 20 12 Kosten

CHF 765.00, DZ / inkl. Halbpension

CHF 90.00, Aufpreis EZ

Unterkunft Bed&Breakfast, Hotel Schwarzhorn, Hotel Weisshorn

Anmeldung Bis 24. Mai 2026 via E-Mail an:

info@wallis-aktiv.ch

Maximal 15 bzw. mindestens 6 Teilnehmende.



Ein Hoch auf den Säntis (SG)

Montag, 06. Juli bis Freitag, 10. Juli 2026



In der Wanderwoche im Toggenburg beziehen wir unser Hotel in Nesslau. Von hier aus sind wir verkehrstechnisch sehr beweglich in alle Himmelsrichtungen. Auf den Wanderungen besuchen wir Naturperlen der Region wie das Ofenloch, die Quelle des Necker oder die Thurfälle. Der Risipass und der Chäserrugg mit dem traumhaften Panoramaweg dürfen natürlich auch nicht fehlen. Der Säntis, Wahrzeichen der Region, wird uns die ganze Woche über begleiten. Auch geschichtlich gibt es unterwegs einiges über das unbekannte Toggenburg zu erfahren. (Trittsicherheit erforderlich)

Bergwanderung







Veranstalter Walter Oettli

Spezielles Das Detailprogramm und weitere Informationen

erhalten Sie beim Veranstalter. Dies ist kein

Angebot der AWW.

Wanderleitung Walter Oettli, Tel. 079 249 21 10

Thomas Jurt-Blum, Tel, 079 507 48 22

Kosten CHF 720.00, DZ / inkl. Halbpension

CHF 780.00, EZ / inkl. Halbpension

Unterkunft Hotel Sternen, Nesslau

Anmeldung Bis 01. März 2026 beim Veranstalter via

walter.oettli@outlook.com / 079 249 21 10

Maximal 30 Teilnehmende.



Der grösste Gletscher der Alpen - Aletschgletscher (BE/VS) Donnerstag, 24. Juli bis Freitag, 25. Juli 2026



Dieses Gletschertrekking über und entlang des Grossen Aletschgletschers, gehört zu den ganz besonderen Erlebnissen in den Schweizer Alpen. Den längsten Eisstrom der Alpen bewältigen wir in zwei wohl bemessenen Etappen. Am 1.Tag steigen wir vom Jungfraujoch ab zum Konkordiaplatz, wo wir auf sagenhaftem, 880m dickem Eis stehen werden, bevor wir zur Konkordiahütte aufsteigen. Anderntags führt unsere Route dem 20 Kilometer langen Eisstrom entlang hinunter auf die Märjela und anschliessend zur Fiescheralp. In Zusammenarbeit mit Bergführern. (Trittsicherheit, gute Kondition und Ausdauer sind zwingend erforderlich)

Alpinwanderung







Veranstalterin Gaby Waltenspül, www.wallis-aktiv.ch

Spezielles Das Detailprogramm und weitere Informationen

erhalten Sie bei der Veranstalterin. Dies ist kein

Angebot der AWW.

Wanderleitung Gaby Waltenspül, Tel. 079 243 20 12

Kosten CHF 420.00 / inkl. Halbpension CHF 407.00 / SAC Mitalieder

Nutzung Spezialausrüstung Gletscher CHF 20.00

Unterkunft Konkordiahütte, SAC

Anmeldung Bis 24. Juni 2026 via E-Mail an:

info@wallis-aktiv.ch

Maximal 15 Teilnehmende.



Vom Tal der Sonne ins Tal des Lichts (TI/GR)

Sonntag, 16. August bis Donnerstag, 20. August 2026



Die Mehrtageswanderung verbindet zwei ausserordentlich schöne Alpentäler von nationaler Bedeutung. Wir entdecken die Landschaften am Lukmanier, im oberen Val Blenio und in der Greinaebene. In den ersten Tagen begleiten uns noch Zeichen der Zivilisation wie Passstrassen, Dörfer und Stauseen. Im zweiten Teil sind wir in der wilden Natur unterwegs, durchqueren Moorlandschaften, erklimmen Pässe, bestaunen geologische Phänomene und lassen uns von der Greinaebene verzaubern. Der Abstieg erfolgt nach Vrin im Val Lumnezia. Die Wege sind meist gut, die Höhenmeter moderat - umso mehr Zeit haben wir, die Landschaften und Aussichten auf uns wirken zu lassen.

(Trittsicherheit erforderlich)

Bergwanderung





Veranstalter Beat Bachmann, www.wandervoll.ch

Spezielles Das Detailprogramm und weitere Informationen

erhalten Sie beim Veranstalter. Dies ist kein

Angebot der AWW.

Wanderleitung Beat Bachmann, Tel. 079 611 47 32

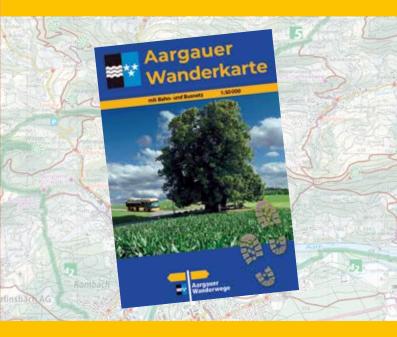
Kosten CHF 880.00 / inkl. Halbpension

Unterkunft SAC Hütten im Massenlager

Anmeldung Bis 02. August 2026 via Onlineformular auf:

www.wandervoll.ch Maximal 8 Teilnehmende.

Aargauer Wanderkarte 15. und letzte Neuauflage



Die Grundkarte der Landestopografie swisstopo kommt in einem neuen und komplett überarbeiteten Erscheinungsbild daher. Die Karte ist besser lesbar und enthält mehr Informationen als bisher.

Die Wanderrouten sind mit einer Linie in Rot für Naturbelag und in Violett für Festbelag dargestellt. Neben den Wanderwegen sind die fünf grossen, überregionalen Themenwege aufgeführt und zur besseren Erkennung blau gekennzeichnet. Dies sind der Eisenweg, der Flösserweg, der Fricktaler Höhenweg, der Industriekulturpfad am Aabach und der Planetenweg. Zusätzlich sind die Highlight-Wanderland-Routen von SchweizMobil (5 Jura-Höhenweg, 7 ViaGottardo, 42 Aargauer Weg und 60 ViaRhenana) mit grünen Linien und Feldern hervorgehoben. 106 Aussichtspunkte, 159 Sehenswürdigkeiten, 50 Restaurants, 6 Fähren und 83 Parkplätze ausserhalb des Siedlungsgebietes sowie 6 Naturfreundehäuser wurden aufgenommen. Das Netz des öffentlichen Verkehrs ist auf dem neuesten Stand und alle wichtigen Stationen und Haltestellen sind beschriftet.

Kosten: CHF 20.00 (Mitglieder CHF 16.00)

Bestellung: im Shop auf www.aargauer-wanderwege.ch

Über uns ...



Neben den geführten Wanderungen die wir anbieten, ist der Verein Aargauer Wanderwege (gegründet im Januar 1935) für das Aargauer Wanderwegnetz zuständig. Ein Netz von rund 1'665 km Wanderwegen laden ein, sich aktiv zu erholen und dem Alltagsstress zu entfliehen. Und dies praktisch vor der Haustüre! Lernen Sie den Aargau mit seinen Flüssen und Seen, den Hügelzügen und Jurahöhen, aber auch mit den vielfältigen Naturschönheiten sowie den kulturellen und historischen Orten kennen.

Um Ihnen diese Infrastruktur anzubieten, nehmen wir im Auftrag des Kantons Aargau folgende Aufgaben wahr:

- Planung des Wanderwegnetzes
 Möglichst auf Naturwegen in landschaftlich attraktiven Gegenden mit naturkundlichen und kulturellen Sehenswürdigkeiten
- Signalisation der Wanderwege
 Mit gelben Wegweisern und Markierungen
- Orientierungstafeln anbringen an wichtigen Ausgangspunkten bei Bahnhöfen und Postautohaltestellen
- Unterhalt der Wanderwege
 Wege, die ausschliesslich den Wandernden zur Verfügung stehen

Zusätzlich publizieren wir:

- die Aargauer Wanderkarte (1:50 000)
- das Buch «Wandern im Aargau»

Unser attraktives Wanderangebot für Gross und Klein finanzieren wir durch Mitgliederbeiträge und Spenden von privaten und juristischen Personen sowie mit unserem Hauptsponsor AEW Energie AG.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen!

Möchten Sie gerne mit den anderen rund 2600 Mitgliedern unsere Vereinsaktivitäten unterstützen? Dann füllen Sie die Beitrittskarte aus oder lassen uns eine Spende zukommen.

Herzlichen Dank!

Aargauer Wanderwege

Dorfstrasse 7 5036 Oberentfelden Telefon 062 737 66 50 www.aargauer-wanderwege.ch info@aargauer-wanderwege.ch









Anmeldung Mitgliedschaft

Einzelmitglied	(Jahresbeitrag	CHF 30.00)
Familienmitglied	(Jahresbeitrag	CHF 40.00)
Verein / Gewerbe / Gaststätte	(Jahresbeitrag	CHF 40.00)
Gemeinde	(Jahresbeitrag	CHF 50.00)
Industrie / Bank	(Jahresbeitrag	CHF 100.00)
Zusätzlich Abo der Zeitschrift	DAS WANDERN	l
Magazin gedruckt & Onlinezugar	ng CHF 40.00 statt C	HF 75.00
Firma		
Vorname		
Name		
Strasse		
PLZ / Ort		
E-Mail		
Jahrgang		
Datum		
Unterschrift		
Mit Ihrer Unterschrift erteilen Sie uns die En Mitgliedschaft oder Bestellung zu speichern.		
Gerne bestelle ich:		
Stk. Aargauer Wanderkarte 2024	(letzte Ausgabe)	à CHF 20.00
Stk. Wanderbuch «Wandern im A	Aargau»	à CHF 18.00
Stk. Wanderprogramm 2026		kostenlos

GAS/ECR/ICR







Aargauer Wanderwege Dorfstrasse 7 Postfach 19 5036 Oberentfelden